

Das Thema

Antinfektiöse und korrektive chirurgische Maßnahmen bilden die Grundpfeiler einer erfolgreichen Therapie der Parodontitis. Die meisten Formen der Parodontitis können dabei allein mit nichtchirurgischen Maßnahmen erfolgreich behandelt werden. Bei fortgeschrittenen Parodontitiden sind jedoch in den meisten Fällen ergänzende regenerative oder resektive Maßnahmen unerlässlich, um stabile parodontale Verhältnisse herzustellen.

Neben dem Thema der **Therapieentscheidung** wird sich der diesjährige parodontale Fortbildungsabend mit dem Schwerpunkt der **resektiven Parodontaltherapie** beschäftigen.

Das Ziel resektiver parodontalchirurgischer Maßnahmen ist die Wiederherstellung einer physiologischen dento-gingivalen Morphologie, die dem Patienten die häusliche Mundhygiene erleichtert und die professionelle Plaquekontrolle während der Erhaltungsphase verbessert. Während Langzeitstudien vermuten ließen, dass bei konsequenter unterstützender Erhaltungstherapie mit oder ohne vorheriger chirurgischer Tascheneliminierung stabile parodontale Verhältnisse möglich seien, zeigen neuere Daten eine höhere Stabilität der Ergebnisse und geringere Zahnverlustraten, wenn eine osteo- und zahnresektive Maßnahme einer alleinigen Zugangslappen-OP vorgezogen wurde.

Aber ist dies im klinischen Alltag tatsächlich so? Und wenn, ist es in allen klinischen Situationen besser?

In seinem Vortrag wird unser Gastreferent anhand einer Literaturanalyse, aber auch - und vor allem - anhand der eigenen Ergebnisse aus 25 Jahren Erfahrung in der Rehabilitation von Patienten mit schweren Parodontalerkrankungen, auf diese Fragen umfangreiche Antworten liefern. Dabei soll der Versuch unternommen werden, das Kosten-Nutzen-Verhältnis nicht nur aus ökonomischer, sondern auch aus biologischer Sicht zu bewerten.

Organisation

Gastreferent

Dr. Alberto Fonzar, Udine (Italien)

Veranstaltungsort

Novotel Aachen City
Peterstraße 66
52062 Aachen

Veranstalter und Anmeldung

IZF – Institut für zahnärztliche Fortbildung
Ansprechpartnerin: Frau Biegler
Am Lütterbüschgen 17, 52072 Aachen
Tel.: 0241 1686350
Fax: 0241 1686351
E-Mail: izf@gmx.net

Teilnahmegebühr

Zahnärzte: 85,00 Euro
Studenten/Assistenten: 40,00 Euro

Anfahrt



4. Parodontologischer Fortbildungsabend



Die resektive Parodontaltherapie

Indikationen, Grenzen und Einordnung in den Gesamtbehandlungsplan



02. November 2016 - 18:00 Uhr

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit laden wir Sie herzlich zu unserem dies-
jährigen parodontologischen Fortbildungsabend

„Die resektive Parodontaltherapie“

am Mittwoch, den 2. November 2016 in Aachen ein.

Programm

- 18:00** Einführung, Begrüßung (Prof. Dr. J.M. Stein)
18:10 Einordnung antiinfektiöser, resektiver und regenerativer Therapien in ein Gesamtkonzept (Prof. Dr. J.M. Stein)
18:45 Moderne Konzepte der resektiven Parodontalchirurgie (Dr. A. Fonzar)
- *Vortrag in englischer Sprache* -
20:15 Diskussion
20:30 Geselliger Ausklang des Abends

Vor und nach der Veranstaltung wird für das leibliche Wohl gesorgt.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Geistlich
Biomaterials

Die zahnärztlichen Rechenzentren
DZR ABZ HZA RH
der Dr. Güldener Firmengruppe

GABA GmbH

GERL
Persönlich.
Auf den Punkt.

2 Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 01.01.2006 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirats Fortbildung der BZÄK und DGZMK.

Gastreferent



Dr. Alberto Fonzar

Vita

- 1959 geboren in Gorizia, Italien
1986 Abschluss des Studiums der Medizin / Chirurgie an der Universität von Trieste mit „cum laude“
1989 Spezialisierung Zahnmedizin / Prothetik an der Universität von Pisa
seit 1996 multidisziplinäre private Praxis „Stomatologico Friulano E. Fonzar“ in Campofornido (Udine)

Dr. Fonzar hat sich seit 30 Jahren auf den Gebieten der Parodontologie, Implantologie und Prothetik spezialisiert und zählt zu den anerkanntesten europäischen Experten auf diesen Gebieten. Er ist Active Member und Past President der Italian Society of Peridontology sowie Visiting Professor an der Universität von Trieste und Modena und Mitglied der Italian Academy of Prosthetic Dentistry (AIOP) und des International College of Dentists.

Dr. Fonzar ist in diversen klinischen Studien involviert. Seine wissenschaftlichen Projekte wurden in zahlreichen italienischen und internationalen Publikationen veröffentlicht. Des Weiteren ist er regelmäßiger Referent auf den Gebieten der Parodontologie und Implantologie in Europa und den USA.

Anmeldung

Bitte bis spätestens 25. Oktober 2016 per Fax an:
0241 - 16 86 35 1

1. Titel, Vor- und Nachname

2. Titel, Vor- und Nachname

Berufsbezeichnung

MKG Oralchirurg ZÄ/ZA
ZTM ZT ZMF ZFA

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr in Höhe von
40,00 €/ 85,00 € (inkl. Ust.) auf untenstehendes Konto:

IZF Unternehmungsgesellschaft
IBAN: DE94 3006 0601 0007 5463 27
BIC: DAAEDEDXXX
Deutsche Apotheker- und Ärztebank
Verwendungszweck: IZF Paro 2016

Datum/Unterschrift